

Qualitätsbericht des zweiten Halbjahres 2015 zum Disease Management

Programm (DMP) Diabetes mellitus Typ 2

**Gemeinsame Einrichtung der Krankenkassenverbände
AOK Baden-Württemberg, Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek),
Landesvertretung Baden-Württemberg
BKK Landesverband Süd, Regionaldirektion Baden-Württemberg,
IKK classic, Knappschaft, Regionaldirektion München
und der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg
zu den DMP Asthma und COPD, Diabetes mellitus Typ 1,
Diabetes mellitus Typ 2 sowie Koronare
Herzkrankheit**

Qualitätsberichte zu den Disease Management Programmen (DMP)

Liebe Leserin,
lieber Leser,

die Krankenkassenverbände, die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg und die Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft haben in Baden-Württemberg flächendeckend Disease Management Programme für die Indikationen Asthma und Chronisch obstruktiven Atemwegserkrankungen, Brustkrebs, Diabetes mellitus Typ 1 und Typ 2 sowie koronare Herzkrankheit eingeführt. Die Rechtsgrundlage zu den DMP finden Sie in § 137f SGB V.

Die oben genannten Vertragspartner haben sich in der Gemeinsamen Einrichtung zusammengeschlossen, um die in § 137f SGB V in Verbindung mit der Risikostrukturausgleichsverordnung vorgegebenen Qualitätsziele gemeinsam umzusetzen.

Das erklärte Ziel von DMP ist es, die medizinische Versorgung der Patienten durch die Steuerung und Optimierung der Behandlungsabläufe zu verbessern. Durch eine kontinuierliche, koordinierte Behandlung und Betreuung nach evidenzbasierten Leitlinien sollen Komplikationen und Spätfolgen der Erkrankung reduziert oder vermieden werden. Für die Betreuung des Patienten ist eine laufende Qualitätskontrolle vorgesehen. Hierfür werden alle relevanten Behandlungsdaten erfasst und ausgewertet. Behandelnde Ärzte erhalten regelmäßig Feedbackberichte, die ihnen eine neutrale, anonymisierte Rückmeldung über ihr ärztliches Handeln vermitteln.

In den Qualitätsberichten werden indikationsbezogen die Gesamtergebnisse aller in Baden-Württemberg an einem DMP teilnehmenden Ärzte abgebildet. Die teilnehmenden Leistungserbringer und die interessierte Öffentlichkeit sollen mit diesen Qualitätssicherungsberichten die Möglichkeit bekommen, einen Einblick in die Erreichung der Qualitätssicherungsziele in den einzelnen DMP zu erhalten.

Weitere Fragen beantwortet Ihnen gerne Herr Rees, Leiter der Geschäftsstelle der Gemeinsamen Einrichtung unter der Telefonnummer 0761/884-4432 oder per E-Mail unter: Klaus.Rees@kvbawue.de.

Feedbackbericht für die Gemeinsame Einrichtung zum DMP Diabetes mellitus Typ 2

Berichtszeitraum 01.07.2015 bis 31.12.2015

Erstellungstag: 09.05.2016

Geschäftsstelle der GE, Sundgaullee 27, 79114 Freiburg

Geschäftsstelle GE
c/o KV Baden-Württemberg

Sundgaullee 27
D - 79114 Freiburg

Ansprechpartner

Klaus Rees
Telefon 0761 / 884 - 4432
Telefax 0761 / 884 - 483832
E-Mail DMP-feedback@kvbawue.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie erhalten anbei den Feedbackbericht (Gesamt-GE-Bericht) zum DMP Diabetes mellitus Typ 2, Ausgabe für den Berichtszeitraum 01.07.2015 bis 31.12.2015 (Erstellungstag: 09.05.2016).

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Rees
Leiter der Geschäftsstelle
der Gemeinsamen Einrichtung

Feedbackbericht für die Gemeinsame Einrichtung zum DMP Diabetes mellitus Typ 2

Berichtszeitraum 01.07.2015 bis 31.12.2015

Erstellungstag: 09.05.2016

In diesem Bericht

- Überblick Seite: 1
- Auswertung der Qualitätsziele Seite: 2
- Verlaufsbezogene Darstellung Seite: 5
- Erweiterter Bericht Seite: 6
- Anhang Seite: 7

Patienten im Bericht

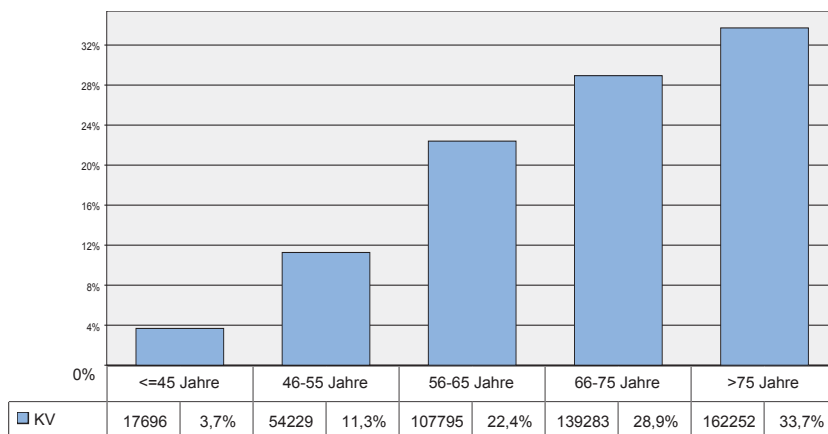
Auswertung der Qualitätsziele: 481255 Patienten

Verlaufsbezogene Darstellung: 915837 Patienten

Hinweis: Seit DMP-Beginn gingen für 915837 Patienten der KV Dokumentationsbögen in der Berichtsstelle ein. Im Berichtszeitraum vom 01.07.2015 bis 31.12.2015 liegen für 481255 Patienten Dokumentationsbögen vor. Diese Patienten wurden in der Auswertung berücksichtigt (davon 21939 Patienten, für die nur die Erstdokumentation vorliegt, und 459316 Patienten mit mindestens einer Folgedokumentation).

Altersverteilung

Die Patienten aller Praxen der KV sind durchschnittlich **68** Jahre alt.

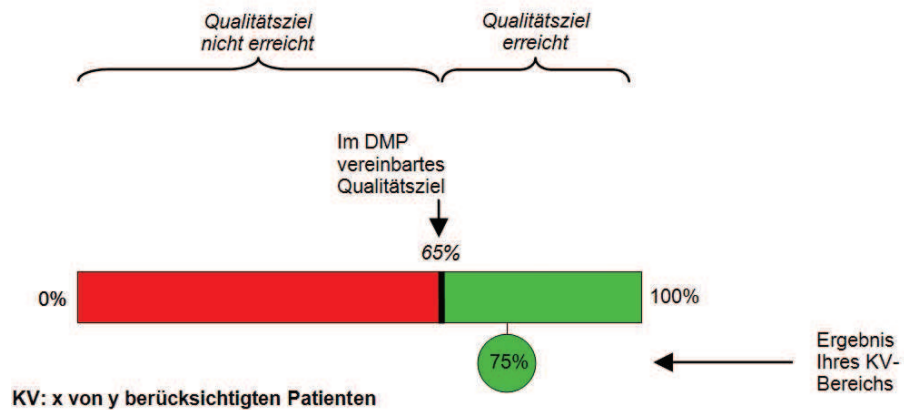


Ergebnisse im Überblick

Thema	Ziel nicht erreicht	Ziel erreicht
Metformin		✓
Augenarzt	!	
Diab. Fuß	!	
HbA1c-Wert		✓
HbA1c-Zielwert		✓
Blutdruck		✓
Nierenfunktion	!	
TAH	!	

Auswertung der Qualitätsziele

Erklärung



Hypoglykämie

Qualitätsziel:

Weniger als 1% der Patienten hatten zwei oder mehr Notfallmäßige Behandlungen von Hypoglykämien innerhalb der letzten sechs Monate

Berücksichtigte Patienten:

Alle Patienten mit mindestens sechs Monaten Teilnahmedauer am DMP



KV: 976 von 434911 berücksichtigten Patienten

Notfallmäßige stationäre Behandlung

Qualitätsziel:

Weniger als 2% der Patienten hatten eine oder mehrere Notfallmäßige stationäre Behandlungen wegen Diabetes innerhalb der letzten sechs Monate

Berücksichtigte Patienten:

Alle Patienten mit mindestens sechs Monaten Teilnahmedauer am DMP



KV: 1352 von 434911 berücksichtigten Patienten

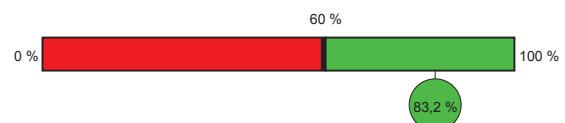
Metformin

Qualitätsziel:

Mindestens 60% der übergewichtigen Patienten unter antidiabetischer oraler Monotherapie erhalten Metformin

Berücksichtigte Patienten:

Alle übergewichtigen Patienten mit einem oralen Antidiabetikum als Monotherapie



KV: 115345 von 138625 berücksichtigten Patienten

Auswertung der Qualitätsziele

Augenarzt

Qualitätsziel:

Bei mindestens 90% der Patienten wurde eine augenärztliche Untersuchung in den letzten 12 Monaten durchgeführt

Berücksichtigte Patienten:

Alle Patienten mit mindestens 12 Monaten Teilnahmedauer am DMP



KV: 292996 von 404676 berücksichtigten Patienten

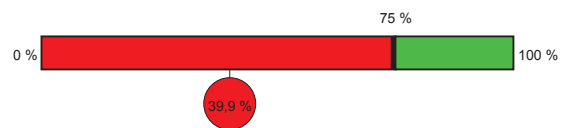
Diabetischer Fuß

Qualitätsziel:

Bei mindestens 75% der Patienten mit auffälligem Fußstatus erfolgt die Mitbehandlung durch eine auf die Behandlung des diabetischen Fußes spezialisierte Einrichtung

Berücksichtigte Patienten:

Alle Patienten mit auffälligem Fußstatus und Wagner 2-5 oder Armstrong C/D



KV: 900 von 2256 berücksichtigten Patienten

HbA1c-Wert

Qualitätsziel:

Höchstens 10% der Patienten haben einen HbA1c-Wert von $\geq 8,5\%$

Berücksichtigte Patienten:

Alle Patienten



KV: 41553 von 481255 berücksichtigten Patienten

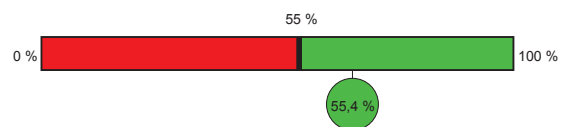
HbA1c- Zielwert

Qualitätsziel:

Mindestens 55% der Patienten haben ihren individuell vereinbarten HbA1c-Zielwert erreicht

Berücksichtigte Patienten:

Alle Patienten mit mindestens 12 Monaten Teilnahmedauer am DMP



KV: 266652 von 404676 berücksichtigten Patienten

Auswertung der Qualitätsziele

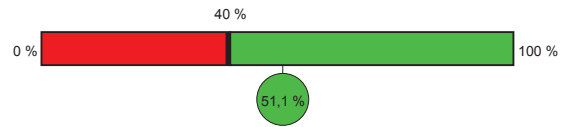
Blutdruck

Qualitätsziel:

Mindestens 40% der Patienten mit bekannter Hypertonie haben einen Blutdruck $\leq 139/89$ mmHg

Berücksichtigte Patienten:

Alle Patienten, bei denen eine Hypertonie als Begleiterkrankung dokumentiert wurde



KV: 200265 von 391709 berücksichtigten Patienten

Nierenfunktion

Qualitätsziel:

Bei mindestens 90% der Patienten wurde die eGFR in den letzten 12 Monaten bestimmt

Berücksichtigte Patienten:

Alle Patienten mit mindestens 12 Monaten Teilnahmedauer am DMP



KV: 325407 von 404676 berücksichtigten Patienten

Thrombozytenaggregationshemmer

Qualitätsziel:

Mindestens 80% der Patienten mit Makroangiopathie erhalten einen Thrombozytenaggregationshemmer

Berücksichtigte Patienten:

Alle Patienten, bei denen AVK, KHK, Schlaganfall, Herzinfarkt oder Amputation dokumentiert wurde und bei denen keine Kontraindikation vorliegt und / oder die keine orale Antikoagulation erhalten



KV: 105345 von 140743 berücksichtigten Patienten

Verlaufsbezogene Darstellung ausgewählter Indikatoren

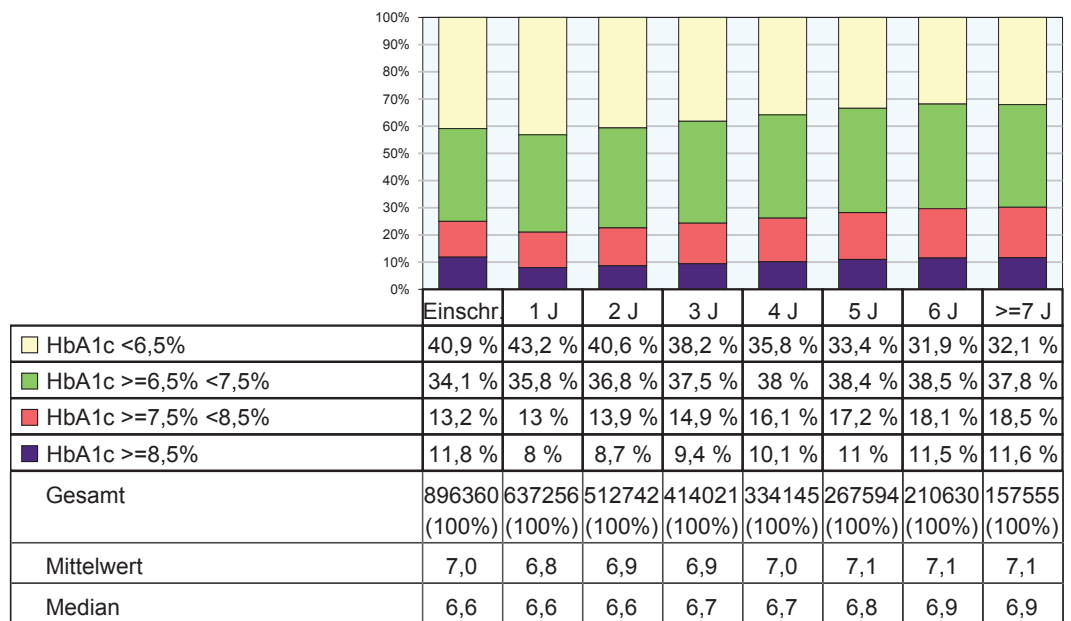
Was zeigen die Grafiken?

Die Säulen repräsentieren Werte, die die Patienten nach der jeweils angegebenen DMP-Teilnahmedauer aufweisen. In der Säule "1 J" sind beispielsweise die Werte aller Patienten zusammengefasst, die 1 Jahr am DMP teilnehmen.

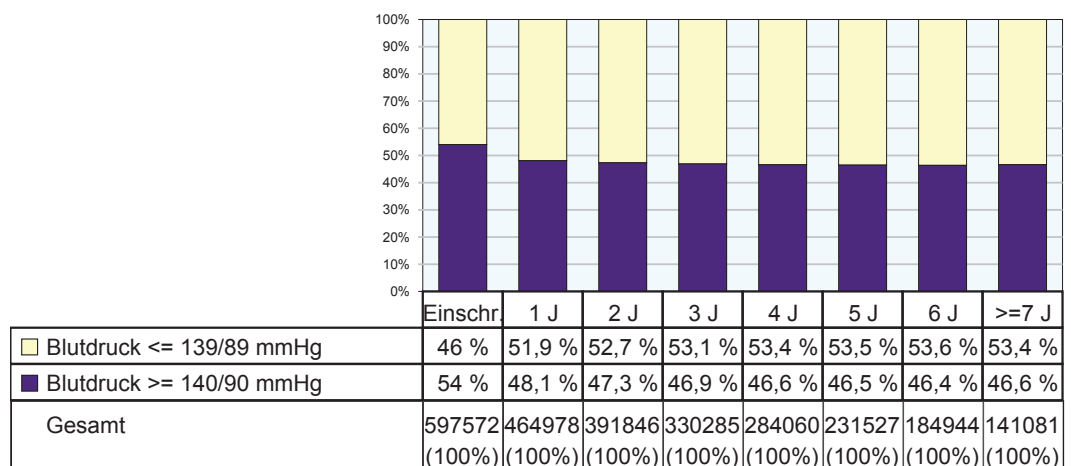
Die Werte eines Patienten können mehrfach vorkommen. Abhängig von der DMP-Teilnahmedauer können die nach der jeweiligen Teilnahmedauer erhobenen Werte eines Patienten z.B. in den Säulen "Einschreibung" bis "ntes Jahr" eingegangen sein.

Die erste Grafik zeigt die Verteilung der HbA1c-Werte, gruppiert nach vier Klassen. Die zweite Grafik stellt die Entwicklung des Blutdrucks bei Patienten mit bekannter Hypertonie im Verlauf der DMP-Teilnahme dar.

HbA1c- Werteklassen



Blutdruck- Werteklassen



Erweiterter Bericht

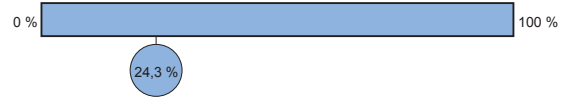
Diabetes-Schulung (Quote)

Qualitätsziel:

Ein hoher Anteil der Patienten hat im Rahmen des DMP an einer Diabetes-Schulung teilgenommen

Berücksichtigte Patienten:

Alle Patienten



KV: 116898 von 481255 berücksichtigten Patienten

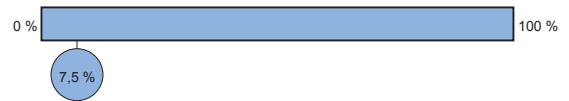
Hypertonie-Schulung (Quote)

Qualitätsziel:

Ein hoher Anteil der Patienten mit bekannter Hypertonie hat im Rahmen des DMP an einer Hypertonie-Schulung teilgenommen

Berücksichtigte Patienten:

Alle Patienten mit bekannter Hypertonie



KV: 29490 von 391709 berücksichtigten Patienten